

## 246223-2026 - Competition

**Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Fachplanung  
Technische Ausrüstung A 33 Tunnel Dissen  
OJ S 70/2026 10/04/2026  
Contract or concession notice – standard regime  
Services**

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: Die Autobahn GmbH des Bundes | NL Westfalen

Email: fu-wef-freiberuflich@autobahn.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: General public services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Fachplanung Technische Ausrüstung A 33 Tunnel Dissen

Description: Die Nachrüstung und Umrüstung der betriebstechnischen Ausstattung des Tunnels Dissen (BAB A33) erfolgt gemäß den Vorgaben der RE-ING (Richtlinien für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln) sowie den einschlägigen DIN-Normen. Hier Planung

Procedure identifier: 61e18381-e5ad-48e7-83d3-8980d462d172

Internal identifier: 230-26-3037

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

##### 2.1.2. Place of performance

Country: Germany

Anywhere in the given country

##### 2.1.4. General information

Additional information: ERGÄNZENDE HINWEISE UND VORGABEN FÜR DAS VERGABEVERFAHREN (1) Sofern in dieser Bekanntmachung der Begriff "Bewerber" verwendet wird, erfasst er auch Bergewerbergemeinschaften. (2) Für die geforderten Angaben, Nachweise und Erklärungen sind die vom Auftraggeber vorgefertigten Teilnahmeunterlagen zu verwenden. Die Teilnahmeunterlagen fassen die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Der Antrag auf Teilnahme ist zwingend in seiner Form einzuhalten. Die geforderten Nachweise und gewünschten Erklärungen sind entsprechend der vorgegebenen Bezeichnung der Anlagen und bzw. Anhänge zu den jeweiligen Abschnitten der Formulare zu gliedern und zu sortieren (vgl. hierzu insbesondere die "Anlage zur Eigenerklärung zur Eignung"). Die Nichtverwendung sowie die unvollständige Verwendung /

Ausfüllung der vorbereiteten Teilnahmeunterlagen können zu einem Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen. Für die Bewerberauswahl werden nur die geforderten Unterlagen berücksichtigt, darüber hinaus gehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht. (3) (3.1) Folgende Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag mindestens zwingend einzureichen: - Formular aus dem HVA F-StB: Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) - Eigenerklärung zur Eignung (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft; Für den Fall der Eignungsleihe, von jedem eignungsverleihenden Unternehmen) inkl. Anlagen - Eigenerklärung zur Eignung inkl Anlagen - EU Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014-BMWK (bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft; Für den Fall der Eignungsleihe, von jedem eignungsverleihenden Unternehmen) (3.2) Folgende Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag in nachfolgend spezifizierten Fällen mindestens zwingend einzureichen: - Bei Teilnahmeanträgen einer Bewerbergemeinschaft Erklärung Bewerbergemeinschaft - Wenn sich ein Bewerber zum Nachweis der Eignung auf ein anderes Unternehmen stützt: Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe) UND - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe UND die weiteren vom Eignungsverleiher abzugebenden Erklärungen (insbes. Eignungsverleiher geforderten Erklärungen (insbes. die Erklärungen Eigenerklärung zur Eignung und EU Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014-BMWK) (3.3) Eignungsleihe Die Formblätter VERZEICHNIS DER ANDEREN UNTERNEHMEN EIGNUNGSLEIHE und VERPFLICHTUNGSEKLAERUNG EIGNUNGSLEIHE sind zu verwenden. (a) Angabe, ob eine Eignungsleihe bei einem anderen Unternehmen erfolgen soll (b) Falls eine Eignungsleihe erfolgen soll: Bezeichnung des eignungsverleihenden Unternehmens (c) Benennung des Eignungskriteriums, in dem eine Eignungsleihe erfolgen soll, (d) Einreichung einer Verpflichtungserklärung des eignungsverleihenden Unternehmens (e) Einreichung der weiteren für Eignungsverleiher geforderten Erklärungen EU Eigenerklärung Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014-BMWK (3.4) Benennung von Unterauftragnehmern Das Formblatt VERZEICHNIS DER UNTERAUFTRAGNEHMER ist zu verwenden. (a) Welche Teile des Auftrags sollen unter Umständen als Unteraufträge vergeben, werden (b) Bezeichnung des Unterauftragnehmers (soweit im Teilnahmewettbewerb bereits bekannt)

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Grounds for exclusion**

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Corruption: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 oder 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Participation in a criminal organisation: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Money laundering or terrorist financing: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Fraud: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Insolvency: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Assets being administered by liquidator: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Grave professional misconduct: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen.

Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist.

Business activities are suspended: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c

## 5. Lot

---

### 5.1. Lot: LOT-0000

Title: Fachplanung Technische Ausrüstung A 33 Tunnel Dissen

Description: Fachplanung Technische Ausrüstung A 33 Tunnel Dissen

Internal identifier: LOT-0000

#### 5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

##### Options:

Description of the options: Für die in der gültigen Vertragslaufzeit beauftragten Einzelaufträge gelten die vertraglichen Bestimmungen dieses Vertrages bis zur Erfüllung sämtlicher Leistungen aus dem beauftragten Einzelauftrag fort.

#### 5.1.3. Estimated duration

Start date: 03/08/2026

Duration end date: 30/09/2027

#### 5.1.6. General information

##### Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Zuschlagskriterien Allgemeines Hinweise des Auftraggebers Es wird erwartet, dass der Bieter / die Bietergemeinschaft (nachfolgend für beide: "Bieter") mit seinem Angebot die unten genannten Angaben zu den Erfahrungen des eingesetzten Personals (persönliche Referenzen) sowie die geforderten Konzepte vorlegt, in denen er seine angebotene Leistung beschreibt. Die Ausführungen des Bieters werden im Rahmen der Wertung des Angebotes (vgl. nachfolgende Kapitel) berücksichtigt und gewertet. Im Rahmen der Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes kommt das in den Vergabeunterlagen hinsichtlich der Zuschlagskriterien festgelegte Wertungsprinzip zum Tragen. Die Feststellung des wirtschaftlichsten Angebotes erfolgt nach dem besten Preis- Leistungsverhältnis auf der Grundlage einer Bewertung des Auftraggebers, ob und inwieweit das Angebot, die vorgegebenen Zuschlagskriterien erfüllt. Zuschlagskriterien - Übersicht Nr. Bezeichnung Prozentsatz 1. Preis 45% 2. Technischer Konzeptentwurf 30% 3. Personaleinsatzkonzept 15% 4. Persönliche Referenzen 10% Zuschlagskriterien und Unterkriterien für die Wertung der Qualität Die nachfolgenden Zuschlagskriterien (Ebene 1) sind jeweils in Unterkriterien (Ebene 2) aufgeteilt. Es wird erwartet, dass die Bieter zu jedem Unterkriterium (Ebene 2) die geforderten Angaben einreichen bzw. Konzept(e) nach den Vorgaben des Auftraggebers erstellen und sich hierbei zu den in dem jeweiligen Unterkriterium genannten Aspekten äußern. Der Auftraggeber vergibt für jedes Unterkriterium jeweils zwischen 0 und 5

Bewertungs-punkten bzw. 8-9 Punkte bei den persönlichen Referenzen. Gewertet werden können nur nachvollziehbare und widerspruchsfreie Ausführungen zu verbindlich zugesagten Maßnahmen. Wertungsübersicht Qualitätskriterien Kriterien / Unterkriterien Maximal erreichbare Punktzahl (ungewichtete Punkte) Gewichtungsfaktor (Multiplikator für Rohpunkte) Gewichtete maximal erreichbare Punktzahl

1. Technischer Konzeptentwurf durch PL Schriftliche Darstellung des Konzeptes "Sanierung unter Verkehr mit Beschreibung der Bauphasen" (max. 10 Seiten) 5 3 15 Präsentation des Konzeptes "Sanierung unter Verkehr mit Beschreibung der Bauphasen" (max. 20 Minuten) 5 3 15

2. Personaleinsatzkonzept durch PL Personaleinsatz mit Angabe der Anzahl, Aufgabe und Vertretungsregelung 5 2 10 3. Datenerhebung der Bestandsdaten durch MA Konzept der Datenermittlung 5 1 5 4. Persönliche Referenzen Nach Wertungsvoraussetzung und Projekt- spezifische Angaben pro Referenz 8-9 1 60 Gesamtsumme 105

Auftragsbezogene Fachfragen im Bietergespräch Erläuterungen zu den Fachfragen Die Bieter werden nach Abgabe des Angebots im Rahmen des Bietergesprächs aufgefordert, fünf auftragsbezogene Fachfragen zu beantworten. Die Beantwortung der Fragen erfolgt ausschließlich durch die für die Auftragsausführung vorgesehenen, im Angebot benannten Personen. Folgende Personen müssen teilnehmen:

- Projektleiter
- Verantwortlicher Mitarbeiter Fachbereich Technische Ausrüstung

Der Bieter trägt dafür Sorge, dass die vorgesehenen Personen am Bietergespräch teilnehmen. Muss eine angebotene Person aus wichtigem Grund (z. B. Kündigung) ausgetauscht werden, gelten die Anforderungen in Ziffer 1.1 entsprechend. Ein Austausch muss dem Auftraggeber rechtzeitig vor dem Termin - zusammen mit allen erforderlichen Nachweisen - mind. in Textform angezeigt werden. Nicht im Angebot benannte oder nicht in zulässiger Weise ausgetauschte Personen dürfen die Fachfragen nicht beantworten. Die gestellten auftragsbezogenen Fachfragen werden vom Auftraggeber vordefiniert und sind für alle Bieter identisch. Die Fragestellungen werden den Bietern erstmalig im Bietergespräch mitgeteilt. Die Fragen betreffen folgende Themenbereiche:

1. Koordination: Gewährleistung guter Kommunikation, Sicherstellung von Kosten-, Qualitäts- und Termintreue (Beantwortung durch Projektleitung)
2. Konzeptentwurf: Sanierung unter Verkehr mit Beschreibung der Bauphasen (Beantwortung durch verantwortlichen Projektleiter)
3. Personaleinsatzkonzept (Beantwortung durch verantwortlichen Projektleiter)
4. Datenerhebung der Bestandsdaten der Tunnelanlage (Beantwortung durch verantwortlichen Mitarbeiter Technische Ausrüstung)
5. Öffentlichkeitsarbeit: Instrumente und Methoden öffentlicher Kommunikation (Beantwortung durch Projektleitung)

Zusatztext VgV - A-09813-00 - 230-26-3037 (Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) Mindestanforderungen - entfällt - Bewertungsmaßstab Gewertet wird das Kriterium im Hinblick den unmittelbaren Projektbezug und Vollständigkeit der Ausführungen soweit die fachliche Qualität anhand des u.g. Bewertungsmaßstabs. Die Bieter beantworten die Fragen 1 bis 5, wobei der Auftraggeber für jede dieser Antworten zwischen 0 und 5 Bewertungspunkte in ganzzahligen Punktwertstufen vergibt. Dabei wird der Grad der Erfüllung zu dem einzelnen Unterkriterium (Frage) anhand der jeweiligen Antwort des Bieters wie folgt gewertet:

5 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt vollständig und uneingeschränkt korrekt, die Ausführungen übertreffen die Erwartungen erheblich und bringen zusätzliche, hilfreiche Erkenntnisse und Überlegungen ein. Die Ausführungen des Bieters sind sehr gut schlüssig dargestellt und vollumfänglich mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine überdurchschnittlich sehr gute Leistungserbringung erwarten.

4 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt vollständig und uneingeschränkt korrekt, die Ausführungen übertreffen die Erwartungen. Die Ausführungen des Bieters sind schlüssig dargestellt und vollumfänglich mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine sehr gute Leistungserbringung erwarten.

3 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt überwiegend vollständig, die Ausführungen entsprechen den Erwartungen. Die Ausführungen des Bieters

weisen vereinzelt bzw. geringfügige Defizite und Schwächen auf und sind nicht immer nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den AG noch eine gute Leistungserbringung erwarten. 2 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt nur zum Teil vollständig, die Ausführungen bleiben hinter den Erwartungen zurück. Die Ausführungen des Bieters weisen weitreichende bzw. gewichtige Defizite und Schwächen auf und sind überwiegend nicht nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu nur zum Teil verwertbare Aussagen enthält. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine weniger gute Leistungserbringung erwarten. 1 Punkt: Die Beantwortung der Frage erfolgt unvollständig, die Ausführungen bleiben erheblich hinter den Erwartungen zurück. Die Ausführungen des Bieters weisen insgesamt bzw. schwerwiegende Defizite und Schwächen auf und sind nicht nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu nur sehr wenige verwertbare Aussagen enthält. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine ungenügende Leistungserbringung erwarten. 0 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt nicht oder nicht durch die vorgesehene Person oder die Ausführungen des Bieters sind in allen Belangen ungenügend bzw. unzureichend. Wertungsprinzip: Der für die jeweilige Frage so ermittelte Punktwert wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor je Frage (siehe Wertungsübersicht Ziffer 0.4.) multipliziert. Die so errechneten Produkte (Gesamtpunkte je Frage) werden miteinander aufaddiert und bilden den gewichteten Gesamtpunktwert im Zuschlagskriterium Auftragsbezogene Fachfragen.

#### **5.1.7. Strategic procurement**

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

#### **5.1.9. Selection criteria**

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: Angaben zu Ausstattung, Geräten und technischer Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Mindeststandard: § 46 (3) Nr. 9 VgV: Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: Datentransfersystem zur Projektkommunikation zwischen den Beteiligten, MS Office ab Version 2016 oder höher, CAD-Software, Abrechnungssoftware mit DV-Anlage GAEB90 (gem. REB-VB).

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: Angaben zu Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten. Mindeststandard: Der Bewerber muss mindestens § 46 (3) Nr. 3 VgV: Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten. Der Bewerber muss mindestens über ein eigenes Qualitätsmanagementsystem verfügen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben: Mindestens drei (3) vergleichbare Referenzprojekte des Bewerbers / der

Bewerbergemeinschaft über vergleichbare Leistung aus den letzten höchstens fünfzehn Jahren. Gefordert sind Unternehmensreferenzen. Mindeststandard Referenz (Planungsleistung nach RE-ING oder EABT- 80/100) aus den letzten 15 Jahren mit Beginn nach 2010 und Abschluss von Leistungsphase 1 bis 6 § 55 HOAI Technische Ausrüstung. Planungsleistungen bzgl. Neubau oder Erweiterung eines Tunnelneubaues oder einer Tunnelnachschrüstungsmaßnahme auf Bundesfernstraßen einschließlich ihrer Nebenanlagen nach RE-ING, EABT oder RABT.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: § 46 (3) Nr. 6 VgV: Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Namen der Personen mit Funktion (auch technische Leitung) / Berufliche Qualifikation Projektleitung: Ausbildung/Qualifikation Mindeststandard \*): Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Master, Dipl.-Ing.) im Bereich der Elektrotechnik oder gleichwertig Mindeststandard \*): Fachkundige, deutsche Sprachkenntnisse (C1) - in Wort und Schrift Berufserfahrung Mindeststandard\*): Anzahl der fachrelevanten Berufsjahre in der Planung der technischen Ausstattung von Tunnelanlagen  $\geq 7$  Jahre

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Mitarbeiter 1 (Technische Nachrüstung) Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Abgeschlossenes Studium\* als Ingenieur der Elektrotechnik oder vergleichbar und mindestens fünf\* Jahre Berufserfahrung. \*): Mindeststandard: Nichterfüllung führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrags. Der genaue Inhalt und Umfang der Mindeststandards ist der Auftragsbekanntmachung zu entnehmen. Ausbildung/Qualifikation Mindeststandard \*): Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Master, Dipl.-Ing.) im Bereich der Elektrotechnik oder gleichwertiges Mindeststandard \*): Fachkundige, deutsche Sprachkenntnisse (C1) - in Wort und Schrift Berufserfahrung Mindeststandard \*): Anzahl der fachrelevanten Berufsjahre in der Planung der technischen Ausrüstung von Straßentunneln  $\geq 5$  Jahre

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: § 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren. Der Bewerber muss mindestens einen (1) Mitarbeiter durchgängig beschäftigt haben. Mitarbeiteranzahl insgesamt 2025 , davon Fachkräfte für die Tunneleinrichtung Mitarbeiteranzahl insgesamt 2024 , davon Fachkräfte für die Tunneleinrichtung Mitarbeiteranzahl insgesamt 2023 , davon Fachkräfte für die Tunneleinrichtung

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: Angabe, welche Teile des Auftrags unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen. Mindeststandard: Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: Klarstellend wird auf die gesetzliche Regelung des Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, hingewiesen. Die als Formular vorgegebene Eigenerklärung im Formblatt EIGENERKLAERUNG\_BEZUG\_RUSSLAND, mittels derer die Auftraggeber die Einhaltung der vorgenannten Vorschrift zu prüfen haben, ist abzugeben.

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: § 45 (4) Nr. 4 VgV: Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 100.000 €

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen: Erklärung, dass das Unternehmen zur Erbringung der Dienstleistung berechtigt ist und die Berufsqualifikation gem. § 75 (1), (2), (3) VgV bzw. § 44 VgV besitzt. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen: Nachweis der Berufsqualifikation

**Information about the second stage of a two-stage procedure:**

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

**5.1.10. Award criteria**

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Technischer Konzeptentwurf

Description: siehe unten

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Personaleinsatzkonzept

Description: siehe unten

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Anforderungen an die Konzepte



Description: Organisationskonzept (Organisation) Die Ausführungen des Bieters zu • Termine und Fristen • Planungs- und Bearbeitungsprozesse inkl. Schnittstellen • Projektkoordination sind als gesonderte Konzepte je Unterkriterium darzustellen und einzureichen. Dabei sind die Vorgaben der Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung inkl. ihrer Anlagen, zu beachten und einzuhalten. Eine Nichteinhaltung der Vorgaben kann zum Ausschluss des Angebots führen. Der Bieter hat sich mindestens zu den jeweils genannten Themen zu äußern. Die Wertung erfolgt nach dem nachfolgend genannten Wertungsprinzip. Soweit nicht explizit als "nicht wertungsrelevant" gekennzeichnet, sind die Konzepte Teil der fachlichen Wertung der Angebote und werden Vertragsbestandteil. Der Bieter hat seine Ausführungen in eigenen, dem Angebot beigefügten Unterlagen vorzunehmen und hierbei auf das jeweilige Konzept bzw. die vom Auftraggeber vorgegebene Nummerierung zu verweisen, so dass nachvollziehbar ist, auf welches Konzept sich die Ausführungen beziehen; hierzu muss in den beigefügten Unterlagen auf die genauen Konzeptthemen (Unterkriterien) / Gliederungspunkte verwiesen werden - der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, sich die Ausführungen zu den Konzeptthemen "zusammenzusuchen". Erläuterungen zu den erforderlichen Angaben im Angebot • Unterkriterium Termine und Fristen: Der Bieter hat einen detaillierten Phasenplan zu erstellen, der die Darstellung und Erläuterung der Maßnahmen zur Einhaltung der Termine/Fristen enthält. Der Auftraggeber erwartet, dass in dem Plan Folgendes abgebildet/berücksichtigt wird: - nachvollziehbare zeitliche Strukturierung des Projektes - kurze Beschreibung der vom Bieter gewählten Phasen mit Meilensteinen - Berücksichtigung der in der Leistungsbeschreibung festgeschriebenen Anforderungen (u.a. Fristen, Leistungen, Berichts- und Besprechungswesen sowie Randbedingungen und Zwangspunkte) - Berücksichtigung Zeitpunkte der Öffentlichkeitsbeteiligung - Strukturierung der für das Projekt vom Bieter vorgesehenen Leistungsbereiche - Abhängigkeiten der Leistungsbereiche und zugeordneten Ressourcen Dieser Plan wird ggf. im Rahmen des Verhandlungsverfahrens konkretisiert. Der mit dem Angebot eingereichte - ggf. im Rahmen der Verhandlungen/des finalen Angebots konkretisierte - Plan wird im Falle der Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil. Der Plan ist dem AG bevorzugt im Format MS Project zur Verfügung zu stellen. • Unterkriterium Planungs- und Bearbeitungsprozesse inkl. Schnittstellen: Es wird vom Bieter ein schriftliches Konzept erwartet, in dem die nachfolgend genannten Punkte nachvollziehbar verdeutlicht werden. - Planungs- und Bearbeitungsprozess mit u.a. o Kritischen Phasen (z.B. Fertigstellung Unterlagen) o Gewährleistung der Personalverfügbarkeit für Projektbearbeitung o Darlegung aller notwendigen planerischen Schnittstellen intern & extern (z.B. Landschaftsplanung, Brückenplanung, etc.). Die Darstellung und Erläuterung des gesamten Planungs- und Bearbeitungsprozesses soll in in Text- und Planform erfolgen. • Unterkriterium Projektkoordination: Es wird vom Bieter ein schriftliches Konzept zur vorgesehenen Projektorganisation erwartet, in dem die nachfolgend genannten Punkte nachvollziehbar verdeutlicht werden. - Darstellung und Erläuterung der Koordination der Leistungserbringung mit Angaben zur Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und anderen fachlich Beteiligten - Aufgabenverteilung während der Leistungserbringung phasenbezogen - Zusammenarbeit innerhalb der internen Projektorganisation des Auftragnehmers inkl. Ansprechpartner und Aufgabengebiete - Kommunikation zu Auftraggeber und anderen fachlich Beteiligten Bewertungsmaßstab Berücksichtigt wird jeweils der unmittelbare Bezug der vom Bieter eingereichten Unterlagen zu den Randbedingungen und örtlichen Gegebenheiten des Projektes unter Bezugnahme zur auftragsgegenständlichen Leistung sowie die vollständige, widerspruchsfreie und inhaltlich logische Umsetzung der Vorgaben der Leistungsbeschreibung gemäß dem nachfolgenden Bewertungsmaßstab. Der Auftraggeber vergibt für jedes Konzept zwischen 0 und 5 Bewertungspunkte in ganzzahligen Punktwertstufen. Dabei wird der Grad der Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 0

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Anforderungen an die Konzepte Fortsetzung

Description: Erfüllung in dem einzelnen Unterkriterium anhand der Ausführungen des Bieters wie folgt gewertet: 5 Punkte: Das Konzept erfüllt die jeweiligen Vorgaben vollständig und uneingeschränkt, die Ausführungen übertreffen die Erwartungen erheblich und bringen zusätzliche, hilfreiche Erkenntnisse und Überlegungen ein. Die Ausführungen des Bieters sind sehr gut schlüssig dargestellt und vollumfänglich mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine überdurchschnittlich sehr gute Leistungserbringung erwarten. 4 Punkte: Das Konzept erfüllt die jeweiligen Vorgaben vollständig und uneingeschränkt, die Ausführungen übertreffen die Erwartungen. Die Ausführungen des Bieters sind schlüssig dargestellt und vollumfänglich mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine sehr gute Leistungserbringung erwarten. 3 Punkte: Das Konzept erfüllt überwiegend die jeweiligen Vorgaben, die Ausführungen entsprechen den Erwartungen. Die Ausführungen des Bieters weisen vereinzelt bzw. geringfügige Defizite und Schwächen auf und sind nicht immer nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den AG noch eine gute Leistungserbringung erwarten. 2 Punkte: Das Konzept erfüllt nur zum Teil die jeweiligen Vorgaben, die Ausführungen bleiben hinter den Erwartungen zurück. Die Ausführungen des Bieters weisen weitreichende bzw. gewichtige Defizite und Schwächen auf und sind überwiegend nicht nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu nur zum Teil verwertbare Aussagen enthält. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine weniger gute Leistungserbringung erwarten. 1 Punkt: Das Konzept erfüllt die jeweiligen Vorgaben nur ansatzweise, die Ausführungen bleiben erheblich hinter den Erwartungen zurück. Die Ausführungen des Bieters weisen insgesamt bzw. schwerwiegende Defizite und Schwächen auf und sind nicht nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu nur sehr wenige verwertbare Aussagen enthält. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine ungenügende Leistungserbringung erwarten. 0 Punkte: Das Konzept erfüllt die jeweiligen Vorgaben nicht. Die Ausführungen des Bieters sind in allen Belangen ungenügend bzw. unzureichend, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu keine verwertbaren Aussagen enthält. Wertungsprinzip: Der für das jeweilige Unterkriterium so ermittelte Punktwert wird mit dem Gewichtungsfaktor je Konzept (siehe Wertungsübersicht Ziffer 0.4.) multipliziert. Die so errechneten Produkte (Gesamtpunkte je Konzept) werden miteinander aufaddiert und bilden den gewichteten Gesamtpunktwert im Zuschlagskriterium Organisationskonzept. Auftragsbezogene Fachfragen im Bietergespräch Erläuterungen zu den Fachfragen Die Bieter werden nach Abgabe des Angebots im Rahmen des Bietergesprächs aufgefordert, fünf auftragsbezogene Fachfragen zu beantworten. Die Beantwortung der Fragen erfolgt ausschließlich durch die für die Auftragsausführung vorgesehenen, im Angebot benannten Personen. Folgende Personen müssen teilnehmen: • Projektleiter • Verantwortlicher Mitarbeiter Fachbereich Technische Ausrüstung Der Bieter trägt dafür Sorge, dass die vorgesehenen Personen am Bietergespräch teilnehmen. Muss eine angebotene Person aus wichtigem Grund (z. B. Kündigung) ausgetauscht werden, gelten die Anforderungen in Ziffer 1.1 entsprechend. Ein Austausch muss dem Auftraggeber rechtzeitig vor dem Termin - zusammen mit allen erforderlichen Nachweisen - mind. in Textform angezeigt werden. Nicht im Angebot benannte oder nicht in zulässiger Weise ausgetauschte Personen dürfen die Fachfragen nicht beantworten. Die gestellten auftragsbezogenen Fachfragen werden vom Auftraggeber vordefiniert und sind für alle Bieter identisch. Die Fragestellungen werden den Bietern erstmalig im Bietergespräch mitgeteilt. Die

Fragen betreffen folgende Themenbereiche: 1. Koordination: Gewährleistung guter Kommunikation, Sicherstellung von Kosten-, Qualitäts- und Termintreue (Beantwortung durch Projektleitung) 2. Konzeptentwurf: Sanierung unter Verkehr mit Beschreibung der Bauphasen (Beantwortung durch verantwortlichen Projektleiter) 3. Personaleinsatzkonzept (Beantwortung durch verantwortlichen Projektleiter) 4. Datenerhebung der Bestandsdaten der Tunnelanlage (Beantwortung durch verantwortlichen Mitarbeiter Technische Ausrüstung) 5.

Öffentlichkeitsarbeit: Instrumente und Methoden öffentlicher Kommunikation (Beantwortung durch Projektleitung)

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 0

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Anforderungen an die Konzepte Fortsetzung

Description: Bewertungsmaßstab Bewertet wird das Kriterium im Hinblick den unmittelbaren Projektbezug und Vollständigkeit der Ausführungen soweit die fachliche Qualität anhand des u. g. Bewertungsmaßstabs. Die Bieter beantworten die Fragen 1 bis 5, wobei der Auftraggeber für jede dieser Antworten zwischen 0 und 5 Bewertungspunkte in ganzzahligen

Punktwertstufen vergibt. Dabei wird der Grad der Erfüllung zu dem einzelnen Unterkriterium (Frage) anhand der jeweiligen Antwort des Bieters wie folgt gewertet: 5 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt vollständig und uneingeschränkt korrekt, die Ausführungen übertreffen die Erwartungen erheblich und bringen zusätzliche, hilfreiche Erkenntnisse und Überlegungen ein. Die Ausführungen des Bieters sind sehr gut schlüssig dargestellt und vollumfänglich mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine überdurchschnittlich sehr gute Leistungserbringung erwarten. 4 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt vollständig und uneingeschränkt korrekt, die Ausführungen übertreffen die Erwartungen. Die Ausführungen des Bieters sind schlüssig dargestellt und vollumfänglich mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine sehr gute Leistungserbringung erwarten. 3 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt überwiegend vollständig, die Ausführungen entsprechen den Erwartungen. Die Ausführungen des Bieters weisen vereinzelt bzw. geringfügige Defizite und Schwächen auf und sind nicht immer nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden. Die Angaben lassen für den AG noch eine gute Leistungserbringung erwarten. 2 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt nur zum Teil vollständig, die Ausführungen bleiben hinter den Erwartungen zurück. Die Ausführungen des Bieters weisen weitreichende bzw. gewichtige Defizite und Schwächen auf und sind überwiegend nicht nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu nur zum Teil verwertbare Aussagen enthält. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine weniger gute Leistungserbringung erwarten. 1 Punkt: Die Beantwortung der Frage erfolgt unvollständig, die Ausführungen bleiben erheblich hinter den Erwartungen zurück. Die Ausführungen des Bieters weisen insgesamt bzw. schwerwiegende Defizite und Schwächen auf und sind nicht nachvollziehbar mit dem Projekt in Abhängigkeit gebracht worden, was auch darauf beruhen kann, dass das Angebot hierzu nur sehr wenige verwertbare Aussagen enthält. Die Angaben lassen für den Auftraggeber eine ungenügende Leistungserbringung erwarten. 0 Punkte: Die Beantwortung der Frage erfolgt nicht oder nicht durch die vorgesehene Person oder die Ausführungen des Bieters sind in allen Belangen ungenügend bzw. unzureichend. Wertungsprinzip: Der für die jeweilige Frage so ermittelte Punktwert wird mit dem angegebenen Gewichtungsfaktor je Frage (siehe Wertungsübersicht Ziffer 0.4.) multipliziert. Die so errechneten Produkte (Gesamtpunkte je Frage) werden miteinander aufaddiert und bilden den gewichteten Gesamtpunktwert im Zuschlagskriterium Auftragsbezogene Fachfragen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 0

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Persönliche Referenzen

Description: Erläuterungen zu den erforderlichen Angaben im Angebot Zu dem Zuschlagskriterium Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrages betrauten Personals müssen die Bieter die Erfahrungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen verantwortlichen Mitarbeiter in Form von persönlichen Referenzen nachweisen. Dies betrifft folgende Qualifikationen: 1. Projektleiter und stellv. Projektleiter: Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Master, Dipl.-Ing.) im Bereich der Elektrotechnik oder gleichwertig 2. Projektleiter und stellv. Projektleiter: Anzahl der fachrelevanten Berufsjahre in der Planung der technischen Ausstattung von Tunnel- anlagen  $\geq 7$  Jahre 3. Mitarbeiter 1 und 2 im Fachbereich Technische Ausrüstung: Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor, Master, Dipl.-Ing.) im Bereich der Elektrotechnik oder gleichwertig 4. Mitarbeiter 1 und 2 im Fachbereich Technische Ausrüstung: Anzahl der fachrelevanten Berufsjahre in der Planung der technischen Ausstattung von Tunnel- anlagen  $\geq 5$  Jahre Die vorgenannten Qualifikationen müssen durch personenverschiedene Mitarbeiter besetzt werden, d.h. eine Mehrfachbenennung einer Person in mehreren Qualifikationen ist nicht zulässig. Zu jedem verantwortlichen Mitarbeiter ist vom Bieter die jeweils geforderte Anzahl an persönlichen Referenzprojekten zu vergleichbaren Leistungen anzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, die eingereichten Referenzprojekte zu verifizieren, beispielsweise durch Aufklärung beim Referenzauftraggeber und/oder beim Bieter oder durch Verlangen von Referenzbescheinigungen. Der Bieter hat im Angebot die Personen zu benennen, die er im Auftragsfall einsetzen wird und die er bereits im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs benannt hat. Die im Teilnahmewettbewerb benannten Personen dürfen nur aus wichtigem Grund (z. B. Kündigung) ausgetauscht werden. Der Austausch ist zudem nur gegen eine Person mit mind. gleichwertiger Ausbildung, Qualifikation und Berufserfahrung zulässig (Rangfolge im Teilnahmewettbewerb darf nicht verändert werden), die zudem alle im Teilnahmewettbewerb geforderten Mindeststandards für den betroffenen Fach- bzw. Verantwortungsbereich erfüllt. Die vorgenannten Voraussetzungen sind unaufgefordert mit dem Angebot nachzuweisen. Die verbindlich zu benennende Person des Projektleiters stellt den direkten Ansprechpartner für den Auftraggeber im Hinblick auf die gesamte Projektorganisation dar Anforderungen an die persönlichen Referenzen Der Auftraggeber legt der Wertung der Referenzprojekte folgendes Verständnis zugrunde: Wertungsvoraussetzung: Jede einzelne Referenz muss diese Anforderung/en erfüllen, um im Rahmen der Wertung berücksichtigt zu werden (formale Mindestanforderung) Mindeststandards: Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss des Angebots. Die Erfüllung der geforderten Mindeststandards kann durch eine oder mehrere Referenzen nachgewiesen werden. Jede Referenz muss jedoch mind. einen Mindeststandard - so weit vorgegeben - erfüllen, um berücksichtigt zu werden. Projektspezifische Angaben, über die Mindeststandards hinausgehender Umfang: Die Angaben werden gewertet • Ja: 1 Pkt. • Nein: 0 Pkt. Referenzprojekte Projektleiter Es sind mindestens 2 persönliche Referenzen vorzulegen. Name: Referenzprojekt Nr.: Vorhabenbezeichnung: Name / Anschrift Auftraggeber / Ansprechpartner / Tel.-Nr.: Leistungszeitraum der vergleichbaren Leistung: Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges: Wertungsvoraussetzung Referenz aus den letzten 15 Jahren mit Beginn ab 2010 und Abschluss von mind. Leistungsphasen 1 - 6 ja nein Projektleitung ja nein Mindeststandards: Projektleitung ja nein ja nein Projektspezifische Angaben, über die Mindeststandards hinausgehender Umfang Ingenieurleistung Planungsleistungen bzgl. Neubau oder Erweiterung eines Tunnelneubaus oder einer Tunnelnachsorgungsmaßnahme auf Bundesfernstraßen einschließlich ihrer Nebenanlagen

nach RE-ING, EABT oder RABT bei Maßnahmen an Bundesfernstraßen mit Auftragsvolumen  $\geq 200.000$  € ja nein Planungsleistungen bzgl. Neubau oder Erweiterung eines Tunnelneubaues oder einer Tunnelnachrüstungsmaßnahme auf Bundesfernstraßen einschließlich ihrer Nebenanlagen nach RE-ING, EABT oder RABT bei Maßnahmen an Bundesfernstraßen mit Auftragsvolumen  $\geq 150.000$  € ja nein Anzahl der zu koordinierenden Fachbereiche  $\geq 2$  ja nein Anzahl der eingesetzten Projektmitarbeiter  $\geq 2$  ja nein (Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) Vertretung der Planung im Rahmen der Bürgerbeteiligung ja nein Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit ja nein Referenzprojekte Stellvertretender Projektleiter Es ist mindestens 1 persönliche Referenz vorzulegen. Name: Referenzprojekt Nr.: Vorhabenbezeichnung: Name / Anschrift Auftraggeber / Ansprechpartner / Tel.-Nr.: Leistungszeitraum der vergleichbaren Leistung: Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges: Wertungsvoraussetzung Referenz aus den letzten 10 Jahren mit Beginn ab 2013 und Abschluss von mind. Leistungsphasen 1 - 6 ja nein Stellv. Projektleitung oder Projektleitung ja nein Projektspezifische Angaben, über die Mindeststandards hinausgehender Umfang Ingenieurleistung: Planungsleistungen bzgl. Neubau oder Erweiterung eines Tunnelneubaues oder einer Tunnelnachrüstungsmaßnahme auf Bundesfernstraßen einschließlich ihrer Nebenanlagen nach RE-ING, EABT oder RABT bei Maßnahmen an Bundesfernstraßen mit Auftragsvolumen  $\geq 50.000$  € ja nein Ingenieurleistung: Planungsleistungen bzgl. Neubau oder Erweiterung eines Tunnelneubaues oder einer Tunnelnachrüstungsmaßnahme auf Bundesfernstraßen einschließlich ihrer Nebenanlagen nach RE-ING, EABT oder RABT bei Maßnahmen an Bundesfernstraßen mit Auftragsvolumen  $\geq 30.000$  € ja nein Anzahl der zu koordinierenden Fachbereiche  $\geq 2$  ja nein Projektmitarbeiter  $\geq 2$  ja nein Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact) Award criterion number: 10

**Criterion:**

Type: Quality

Name: Persönliche Referenzen Fortsetzung

Description: Referenzprojekte Mitarbeiter 1 Fachbereich Technische Ausrüstung Es sind mindestens 2 persönliche Referenzen vorzulegen. Name: Referenzprojekt Nr.:

Vorhabenbezeichnung: Name/Anschrift Auftraggeber/Ansprechpart/Tel.-Nr.

Leistungszeitraum der vergleichbaren Leistung: Kurzbeschreibung des Leistungsumfanges:

Wertungsvoraussetzung Referenz aus den letzten 10 Jahren mit Beginn ab 2013 und

Abschluss von mind. Lph 1 bis 6, §55 HOAI (Technische Ausrüstung) ja nein

Planungsleistungen bzgl. Neubau oder Erweiterung eines Tunnelneubaues oder einer

Tunnelnachrüstungsmaßnahme auf Bundesfernstraßen einschließlich ihrer Nebenanlagen

nach RE-ING, EABT oder RABT. ja nein Projektspezifische Angaben, über die

Mindeststandards hinausgehender Umfang Planungsleistungen (Technische Ausrüstung) von Bauphasen und Verkehrsführung bei Aufrechterhaltung des Verkehrs während der Bauzeit bei Erhaltungs-/Ausbaumaßnahmen in Tunneln an Bundesautobahnen ja nein

Planungsleistungen (Brandschutz) im Bereich von Tunnelbauwerken und Betriebsgebäuden

an Bundesautobahnen ja nein Planungsleistungen (Videoüberwachung) im Bereich von

Tunnelbauwerken und Betriebsgebäuden an Bundesautobahnen ja nein Planungsleistungen

(Tunnelbauwerke - SOW-Anlagen) in ökologisch sensiblem Umfeld, u.a. bei

Trinkwasserschutzzonen oder Gewässern (Fließ- oder Stillgewässer) ja nein

Planungsleistungen (Technische Ausrüstung) der Leitechnischen Anbindung und Ausstattung

von Tunneln an Bundesautobahnen ja nein Planungsleistungen (Ing.-Bauwerke) - für bauliche

Maßnahmen im Bereich der Entwässerung und der Notrufräumen in Tunnelbauwerken ja nein

Planungsleistungen (Technische Ausrüstung) von Beleuchtungsanlagen und

Energieversorgungssystemen in Tunnelanlagen an Bundesautobahnen Bewertungsmaßstab

Die Erfahrung des für die Auftragsausführung betrauten Personals wird wie folgt bewertet: Je vorgesehenen Mitarbeiter können max. 8-9 Punkte erreicht werden. Hierzu werden in einem ersten Schritt die in allen Referenzprojekten erzielten Einzelpunkte je Mitarbeiter addiert. Das Ergebnis ergibt die Gesamtpunktzahl je Mitarbeiter. Beispiel: Gefordert sind mind. 2 Referenzen, in denen jeweils 6 Einzelpunkte (insgesamt max. 12 Punkte) erzielt werden können. Es werden 2 Referenzen eingereicht: erzielte Einzelpunkte Referenz 1 = 5 Punkte erzielte Einzelpunkte Referenz 2 = 4 Punkte Gesamtpunkte: (5 + 4) = 9 Punkte werden über die geforderte Mindestanzahl hinausgehend Referenzen eingereicht, wird die Gesamtpunktzahl je Mitarbeiter wie folgt ermittelt: Gesamtpunktzahl = (Summe aller erzielten Einzelpunkte in den Referenzen / Anzahl eingereicherter Referenzen) x geforderte Mindestanzahl) Beispiel: Gefordert sind mind. 2 Referenzen, in denen jeweils 6 Einzelpunkte (insgesamt max. 12 Punkte) erzielt werden können. Es werden 3 Referenzen eingereicht: erzielte Einzelpunkte Referenz 1 = 5 Punkte erzielte Einzelpunkte Referenz 2 = 4 Punkte erzielte Einzelpunkte Referenz 3 = 3 Punkte Summe aller erzielten Einzelpunkte = 12 Punkte Gesamtpunkte: (12 / 3) x 2 = 8 Punkte Es ist zu beachten, dass jede eingereichte persönliche Referenz, die die Wertungsvoraussetzungen und wenigstens einen Mindeststandard (soweit vorgegeben) erfüllt, gewertet wird. Wie das Beispiel zeigt, kann die Einreichung von mehr Referenzen als gefordert auch zu einer schlechteren Bewertung führen. Es wird daher nahegelegt, die Auswahl der eingereichten Referenzen sorgfältig (auch) diesbezüglich zu prüfen. Zusatztext VgV - A-09813-00 - 230-26-3037 (Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) Die erreichte Gesamtpunktzahl wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet und in einem zweiten Schritt auf 5 Punkte skaliert nach folgender Formel: Punktwert je Mitarbeiter = [(5) / (Maximale Gesamtpunktzahl für die persönlichen Referenzen)] x (erreichte Gesamtpunktzahl zu bewertender Mitarbeiter) Der Punktwert je Mitarbeiter wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet und in einem letzten Schritt mit dem Gewichtungsfaktor (siehe Wertungsübersicht Ziffer 0.4.) multipliziert. Das Ergebnis ergibt die gewichtete Punktzahl in diesem Kriterium für den jeweiligen Mitarbeiter. Beispiel: Für den Projektleiter (PL) wird eine Gesamtpunktzahl von 9 Punkten erreicht. Insgesamt konnten in diesem Unterkriterium max. 12 Punkte erreicht werden. Punktwert PL = [(5) / (12)] x (9) Punktwert PL = 3,75 Punkte x 1,0 Gewichtungsfaktor

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 0

**Criterion:**

Type: Cost

Name: Preis

Description: Wertung des Preises Die Punkte für den jeweiligen Preis werden nach folgender Formel berechnet:  $45 \times [(niedrigste \text{ Wertungssumme} \times 2,0) - \text{Wertungssumme des jeweiligen Bieters}]$  niedrigste Wertungssumme Das Ergebnis bildet den Gesamtpunktwert im Zuschlagskriterium Preis.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 45

#### 5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: [https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-19d42d11acc-6e7daf47a11aada5](https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19d42d11acc-6e7daf47a11aada5)

**Ad hoc communication channel:**

URL: <https://vergabe.autobahn.de>

#### **5.1.12. Terms of procurement**

##### **Terms of the procedure:**

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 01/06/2026

##### **Terms of submission:**

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabe.autobahn.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 12/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

##### **Information that can be supplemented after the submission deadline:**

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

##### **Terms of contract:**

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

#### **5.1.15. Techniques**

##### **Framework agreement:**

No framework agreement

##### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

#### **5.1.16. Further information, mediation and review**

Mediation organisation: Die Autobahn GmbH des Bundes

Review organisation: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Information about review deadlines: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein

Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Die Autobahn GmbH des Bundes | NL Westfalen

Organisation providing more information on the review procedures: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation receiving requests to participate: Die Autobahn GmbH des Bundes | NL Westfalen

## **8. Organisations**

---

### **8.1. ORG-7001**

Official name: Die Autobahn GmbH des Bundes | NL Westfalen

Registration number: USt-ID DE329214156

Postal address: Marker Allee 46

Town: Hamm

Postcode: 59063

Country subdivision (NUTS): Hamm, Kreisfreie Stadt (DEA54)

Country: Germany

Contact point: Vergabestelle

Email: fu-wef-freiberuflich@autobahn.de

Telephone: +49 30403680800

Internet address: <https://www.autobahn.de>

Buyer profile: <https://vergabe.autobahn.de>

**Roles of this organisation:**

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

**8.1. ORG-7004**

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Registration number: N.N.

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Internet address: [https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht\\_node.html](https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html)

**Roles of this organisation:**

Review organisation

**8.1. ORG-7005**

Official name: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registration number: USt.-ID DE329214156

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postcode: 10557

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: recht@autobahn.de

Telephone: +49 30640964911

Internet address: <https://www.autobahn.de>

**Roles of this organisation:**

Organisation providing more information on the review procedures

**8.1. ORG-7006**

Official name: Die Autobahn GmbH des Bundes

Registration number: USt. ID DE329214156

Postal address: Heidestraße 15

Town: Berlin

Postcode: 10557

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: recht@autobahn.de

Telephone: +49 30640964911

Internet address: <https://www.autobahn.de>



**Roles of this organisation:**

Mediation organisation

**8.1. ORG-7007**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender\_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

**Roles of this organisation:**

TED eSender

**Notice information**

---

Notice identifier/version: dc2ec2dc-1e60-41e8-9219-cf93f1887038 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 09/04/2026 09:45:03 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 246223-2026

OJ S issue number: 70/2026

Publication date: 10/04/2026